

# „Wasser marsch“ in der Benzenberg-Realschule

VON EVA LIENEMANN

**OBERBILK** Das Konzept zur „Wasser-Wesen-Welt“ hatte der Künstler Claus Pulm im Gepäck. Was daraus geworden ist, kann in der Benzenberg-Realschule besichtigt werden. In einem Zelt haben 22 Schüler der Klasse 7 d eine Landschaft aus Pappmaché gezimmert.

Ein Wasserfall ergießt sich in einen Bergsee, auf der anderen Seite mündet er in einen Fluss, der durch Wiesen und an Stränden entlang mäandert. Ein Fußballstadion darf in der Wunschlandschaft auch nicht fehlen. Am Zelthimmel hängen Sonne und Regenbogen. „Es sollte den Schülern klar werden, dass man in einer Welt lebt, in der Wasser essentiell ist“, so Pulm.

Eine (Projekt)woche lang bastelten die Realschüler an ihrer Landschaft. Diese Tage verliefen nicht immer reibungslos, sondern

manchmal auch chaotisch. „Wir mussten einiges gemeinsam durchleben, aber es hat am Ende doch alles geklappt“ resümiert Künstler Pulm, der schon häufiger mit Schülern zusammengearbeitet hat. Wichtig sei für die Klasse vor allem die Erfahrung der Teamarbeit und des Zusammenhalts. Der 13-jährige Tim Stein, der den Flusslauf mitgestaltet hat, meint, dass „die ersten drei Tage etwas schwierig waren, weil die Koordination fehlte.“ Die zwei Jahre ältere Juwan Ageed will von Streitereien nichts hören: „Es hat alles super geklappt und Spaß gemacht!“ Auch Klassenlehrer Manfred Helbig, der selbst den Pinsel geschwungen hat, ist überzeugt: „Das haben meine Schüler schon sehr gut hinbekommen!“

.....  
„Wasser-Wesen-Welt“, bis 24. Juni  
Schulhof Benzenberg-Realschule,  
Siegburger Straße 38